

Foto: Susanne Voss



Altdorf feiert sein traditionelles Altstadtfest

Themen dieser Ausgabe:



**Virtuelles
Künstlerhaus im
neuen Design**

F: Adobe Stock, KI-
generiert; Design: A. Loy



**Neuer Senioren-
stammtisch:**
Ab 14. Juli im
Goldenen Anker

F: Adobe Stock,
KI-generiert



**20 Jahre Wehd-
fest:**
Am 27. Juli wird
die Obere Wehd
zur Festmeile

F: Alexander Loy

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort mit . . . 1

Rathaus aktuell

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! 2

Virtuelles Künstlerhaus im neuen Design 2

Waldklassenzimmer 3

Aus dem Stadtrat

Parteien 4

Generation 60plus 6

Stadtbücherei/Fairtradestadt 7

Veranstaltungen 8

Veranstaltungen/Vereine 9

Altstadtfest 2024 10

Bekanntmachungen 13

Wir gratulieren 14

vhs Schwarzachtal 15

Stadtwerke 16

Impressum 17

Eine Übersicht mit **wichtigen
Telefonnummern** finden Sie
am Ende des Stadtblick!

Foto: Susanne Voss



Liebe Leserinnen und Leser,

Altdorf feiert: Am 6. und 7. Juli gibt es ein buntes Programm zum Altstadtfest. Alle Infos dazu lesen Sie auf den Seiten 10 und 11.

25 Jahre Mobil mit Handicap: ein besonderer Anlass, der am 11. Juli im Anker Biergarten gefeiert wird. In einer Diskussionsrunde blicken die Beteiligten auf mehr als zwei Jahrzehnte zurück. Lesen Sie dazu unseren Artikel auf der Seite 15.

Trinkwasserleitungen erneuert: Die Stadtwerke haben in der Röderstraße und der Schopperstraße umfangreiche Bauarbeiten umgesetzt. Die Hintergründe dazu erläutert unser Artikel auf der Seite 16.

Doppelausgabe August/September: Im kommenden Monat erscheint der Stadtblick einmalig in diesem Jahr als Doppelausgabe. Verteilt wird diese Ausgabe am 27. und 28. Juli.

Herzliche Grüße

Ihre

Susanne Voss

Bürgermeister Martin Tabor

Bürgermeister Martin Tabor

Liebe Altdorferinnen und Altdorfer,

beim geplanten Neubau der Juraleitung gibt es eine weitere Eskalation: Entgegen ihren bisherigen Zusagen will die Firma Tennenet nun doch eine Freileitung zwischen Ludersheim und Weinhof anstelle einer Teilerdverkabelung umsetzen. Vor mehr als zwei Jahren war den betroffenen Bürgermeistern für ihre Gemeinden von Tennenet eine konkrete Trassenführung mit Maststandorten präsentiert worden. Entlang dieser Trassenführung sollte zur Wohnbebauung stets ein Abstand von mindestens 400 Metern eingehalten werden. Da das im Abschnitt zwischen Ludersheim und Weinhof nicht möglich ist, sicherte Tennenet dort eine Teilerdverkabelung zu. Die Abkehr von dieser Zusicherung begründet Tennenet nun u. a. mit einer Kostenersparnis im niedrigen dreistelligen Millionenbereich. Wir werden auch weiterhin mit aller Entschlossenheit und sämtlichen zur Verfügung stehenden juristischen Mitteln gegen diese in jeder Hinsicht inakzeptablen Pläne vorgehen.

Freileitung kein Gegenstand des Raumordnungsverfahrens

Die von uns beauftragte Kanzlei Baumann Rechtsanwälte hatte bereits in der Vergangenheit eine erneute landesplanerische Beurteilung gefordert, u. a., weil das Umspannwerk nicht im Verfahren enthalten war. Tennenet ist darüber hinaus in nachträglichen Planungen vom Leitungsverlauf des Korridors der landesplanerischen Beurteilung der Regierung von Mittelfranken vom 30.06.2022 abgewichen. Im Ergebnis liegen damit inzwischen so viele Änderungen der ursprünglichen Planung vor, dass die landesplanerische Beurteilung der Regierung von Mittelfranken vom 30.06.2022 insgesamt in Frage gestellt ist.

Haushalt ohne Auflagen genehmigt

Inzwischen wurde der Haushalt der Stadt Altdorf vom Landratsamt ohne Auflagen genehmigt. Hier ein Auszug aus der rechtsaufsichtlichen Würdigung im Wortlaut:



Foto: Alexander Loy

„Das abgelaufene Haushaltsjahr 2023 hat sich im Bereich der Steuereinnahmen deutlich besser entwickelt als ursprünglich geplant. Insbesondere bei der Gewerbesteuer lagen die Einnahmen mit über 11 Mio € deutlich über dem geplanten Ansatz von 8,3 Mio €. Die Neuverschuldung fiel deswegen auch deutlich geringer aus.“ Auf dieser Basis sehen wir positiv nach vorne. Mit Blick auf die weitreichenden Investitionen, die nun anstehen – wie die Grundschule und der Bau von Feuerwehrgerätehäusern – streben wir auch weiterhin an, Einnahmen zu steigern und Kosten zu reduzieren.

Mehrere aktuelle Studien fordern einen deutlichen Anstieg der öffentlichen und privaten Investitionen, um die notwendigen gesellschaftlichen Transformationen zu ermöglichen. Es wird betont, dass die Politik klare Rahmenbedingungen und Anreize schaffen muss, um private Investitionen zu mobilisieren und gleichzeitig sicherzustellen, dass öffentliche Gelder effizient eingesetzt werden. Wir werden unseren Teil dazu beitragen.

Herzlichst

Ihr

Martin Tabor

Wichtige Informationen

Nächste Bürgermeister-Sprechstunde:

Donnerstag, 25. Juli 2024, 14:30 bis 15:30 Uhr, im Dienstzimmer des Ersten Bürgermeisters im Rathaus Röderstraße 10, 1. Stock, Zimmer 1.2. Hierfür ist eine Anmeldung unter der E-Mail: sekretariat@altdorf.de bzw. unter 09187 807-1111 erforderlich. Eine Besprechung ist auch telefonisch oder per Videokonferenz möglich.

@ Kontakt per E-Mail:

Bürgermeister Martin Tabor: E-Mail: buergermeister@altdorf.de; Telefon: 09187 807-1103

Geschäftsleiter Christof Rothkegel: E-Mail: christof.rothkegel@altdorf.de; Telefon: 09187 807-1210

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Foto: Adobe Stock



Bei der Europawahl am 9. Juni waren neben den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung wieder viele Ehrenamtliche als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. Ganz herzlichen Dank für Ihre wertvolle und für uns unverzichtbare Unterstützung!

Virtuelles Künstlerhaus im neuen Design



Foto: Adobe Stock, KI-generiert; Design: A. Loy

Das Redesign des Virtuellen Künstlerhauses ist abgeschlossen: Am 1. Juli geht die Webseite im neuen Design online und ist unter **www.kunstkulturaltdorf.de** aufrufbar, nach wie vor auch unter **www.virtuelles-kuenstlerhaus.de**.

Für Kunst- und Kulturinitiativen ist es mittlerweile unerlässlich, sich auch digital zu präsentieren. Gleichzeitig informieren sich immer mehr Menschen im Internet über kulturelle Ereignisse. Die neue Seite bietet eine Plattform für beide, schließlich

wird Kultur erst mit dem Publikum lebendig.

Die Idee, Altdorfer Künstlerinnen, Künstlern und Kulturschaffenden eine virtuelle Bühne zur Verfügung zu stellen, entstand während Corona. Nun wurde sie konzeptionell erweitert und grafisch neu aufgelegt.

Die neue Seite ist wie ein virtuelles Künstlerhaus angelegt, das Kulturinteressierten einen Ort der Begegnung, des Austausches, der Vermittlung und der Information bietet.

Räume für Kultursparten

Die verschiedenen Kultursparten finden sich in eigenen Räumen wieder und sind aufgeteilt in die Bereiche Bildung, Festivals, Kulturpreis, Kultur für Kids und Veranstalter. Im Veranstaltungskalender sind alle Altdorfer Kulturveranstaltungen zu sehen, für Konzerte gibt es eine direkte Verlinkung zu den jeweiligen Ticketportalen.

Für Kulturschaffende haben sich die Macher der Seite noch einen weiteren Service einfallen lassen: In der Rubrik Pres-

semitteilungen können die Veranstalterinnen und Veranstalter aktuelle PR-Texte veröffentlichen. Die Seite und ihre redaktionelle Bearbeitung sind dabei so angelegt, dass sie im Austausch mit den Kulturschaffenden an die unterschiedlichen Bedarfe und Möglichkeiten angepasst werden kann. **Kunstkulturaltdorf.de** möchte dem vielfältigen Kulturleben in Altdorf und allen Akteurinnen und Akteuren der kulturellen Bildung ein übersichtliches Forum für ihre wichtige, impulsgebende Arbeit bieten.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Das neue Waldklassenzimmer der Grundschule Altdorf verspricht eine ganzheitliche Naturerfahrung für alle Altdorfer Bildungseinrichtungen. Ein Besuch im Wald am Fürstenschlag.



Fotos: Susanne Voss

Die Kinder der 1b und der 1c freuen sich, mitten in der Natur lernen zu dürfen.

Die Harmonie der Kinder untereinander fällt auf. Die Erstklässler der 1b und 1c der Grundschule haben sich an diesem Vormittag unter einer Plane in ihrem Waldklassenzimmer versammelt. Rituale seien wichtig, erklärt Lehrerin Anja Reinhardt und so wird zunächst ein gemeinsames Waldlied angestimmt. „In der Schule ist es oft ganz schön laut, aber hier im Wald hört man sogar die Vögel zwitschern“, sagt ein Mädchen. Weitere Statements folgen, alle spiegeln die Freude der Kinder am Lernumfeld in der freien Natur wider.

Natürlich in der Natur

Ganzheitlich sei dieses Lernen, bekräftigt Reinhardt. Eine Fächertrennung komme nicht zur Geltung, wohl aber die Wahrnehmung mit allen Sinnen. Jedes Kind hat im Wald einen Baumfreund und schreibt in ein Waldbuch. Der Kreativität mit natürlichen Materialien sind keine Grenzen gesetzt. Waldwichtel aus Salzteig, Tongesichter, Rindenkunst, ein Lesespaziergang und ein selbst gebasteltes Waldtier beeindruckten auch die Erwachsenen, die an diesem Vormittag zur offiziellen

Einweihung zu Gast sind: stellvertretender Landrat Robert Ilg, Zweiter Bürgermeister Horst Topp, Sachgebietsleiter Matthias Buchner und Konrad Oswald, bei der Stadt Altdorf Ansprechpartner für Klima- und Umweltangelegenheiten.

Pfarrer Bernd Popp und sein katholischer Amtskollege Dominik Pillmayer haben als Geschenk einen Hilfskasten mit der Anmutung eines Vogelhäuschens im Gepäck. Zu dessen Inhalt gehört u. a. ein Anker als christliches Symbol für Halt und Hoffnung.

Rund 90 % Förderung

Der Impuls zum Waldklassenzimmer stammt von Kathrin Willmiltzer, selbst Mutter und Pädagogin am Sonderpädagogischen Förderzentrum. Bei Stadtverwaltung und Stadtrat stieß sie damit auf offene Ohren. Das Sonderpädagogische Förderzentrum und die Grundschule haben dann als Projektpartner gemeinsam mit der Stadt Altdorf einen Antrag auf Fördermittel aus dem Bildungsfonds des Landkreises Nürnberger Land gestellt. Rund 90 % der Gesamtkosten in Höhe von rund 17.000 Euro werden nun gefördert. Dafür

sprach Zweiter Bürgermeister Horst Topp dem Landkreis seinen besonderen Dank aus.

Bis das Projekt realisiert werden konnte, waren diverse Hürden zu nehmen, darunter die Suche nach einem geeigneten Standort, Gespräche mit den Bayerischen Staatsforsten und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Grundschulleiterin Carola Stöhr dankte der Stadt Altdorf, dem Landkreis und allen weiteren Beteiligten für ihren Einsatz, neben Anja Reinhardt auch ihrer Kollegin Petra Spieß und der nicht anwesenden Lisa Ohneberg.

In Vertretung von Landrat Armin Kroder betonte Robert Ilg, wie wichtig es dem Landkreis sei, derartige Projekte zu fördern, die auch zur Nachahmung durch andere Kommunen geeignet seien: „Ich finde es klasse, dass das Thema ganz analoges Lernen so in den Fokus gerückt wird.“

Zwei weitere Lernorte

Zwei weitere Draußen-Lernorte finden sich im Westen von Altdorf wieder - für das Förderzentrum, die Mittelschule und das Gymnasium. Die Lehrkräf-

te haben für die Projektarbeit im Wald einen Bollerwagen oder Rucksäcke mit verschiedenen Materialien erhalten.

Ziel des Projektes ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich Kinder und Jugendliche mit verschiedenen sozialen Hintergründen begegnen, miteinander lernen, arbeiten und Naturerfahrungen machen können. Das Waldklassenzimmer ist darum nach vorheriger Abstimmung von allen Altdorfer Bildungseinrichtungen nutzbar.



Foto: CSU Altdorf



Die Altdorfer CSU besuchte einen der ältesten Handwerksbetriebe Altdorfs und war zu Gast beim Steinmetzbetrieb Vestner. Bereits seit fünf Generationen wird das Steinmetz-Handwerk von der Familie Vestner ausgeübt. Einen großen Wert wird dabei auf die hohe Qualität und den künstlerischen Anspruch gelegt. Neben allen Tätigkeiten im Zu-

sammenhang mit den Grabmalen liegt der Schwerpunkt auch auf Natursteinprojekten im Wohnungsbau oder im Zuge der Sanierung von Denkmalschutzobjekten.

In den vergangenen Jahren hat sich der Betrieb weiterhin positiv entwickelt. Das hat zur Folge, dass aufgrund des wachsenden Fuhrparks und

des Mehrbedarfs an Lagerfläche für die notwendigen Materialien der Platz am derzeitigen Standort zu klein wird. Der Umzug zu einem größeren Standort ist daher notwendig. Leider sind freie Gewerbeflächen im Altdorfer Stadtgebiet nur noch begrenzt verfügbar. Das zeigt, dass eine nachhaltige und bedachte Ausweisung neuer Gewerbeflächen im

Stadtgebiet notwendig ist. Andernfalls ist zu befürchten, dass Altdorfer Betriebe sich über kurz oder lang genötigt sehen werden, zu benachbarten Gemeinden abzuwandern.

Aus Sicht der CSU muss dieses aus Tradition sowie unter wirtschaftlichen Aspekten verhindert werden.

SPD

25 Jahre Musikschule Altdorf – ein Plädoyer für die „weichen Standortfaktoren“

Im Mai feierte die städtische Musikschule Altdorf ihr 25-jähriges Bestehen mit einem großartigen Konzert. Die Musikschule ist ein hervorragendes Beispiel für die Bedeutung der sogenannten freiwilligen Leistungen einer Stadt. Es gehört gewiss nicht zu den Pflichtaufgaben einer Kommune, Einrichtungen wie eine Musikschule zu unterhalten, die viel Geld kosten (Personal, Sachgüter, Räume) und nie kostendeckend arbeiten werden.

Wir meinen: In Altdorf sind wir hier seit vielen Jahren sehr erfolgreich unterwegs. Die städtische Musikschule ist nur eines von vielen Beispielen für diesen Weg, anfangs keineswegs unumstritten. Von nicht wenigen Stadträten wurde der städtische Musikunterricht als lästige Haushaltsbelastung gesehen. Die Gründung des

Fördervereins durch aktive Eltern war ein wichtiger Baustein zum Erfolg.

Das Jubiläumskonzert der Musikschule hat uns Besuchern auf schönste Weise vor Augen geführt, wie wichtig kulturelle Bildung ist in der emotionalen, sozialen und persönlichen Entwicklung. Durch das erlebbar machen von kultureller Vielfalt wirkt sie integrierend und sie gleicht sozial bedingte Bildungs Nachteile aus.

Wie beim Sport lernt man auch hier, wie wichtig es ist, Verantwortung im Team zu übernehmen und „mannschaftsdienlich“ zu spielen. Das heißt: Ich erscheine pünktlich, zuverlässig und gut vorbereitet zu den Proben – und das mit großer Motivation! Wenn wir als Kommune eine kontinuierliche Angebotssicherung im Leben unse-

rer Bürger und Bürgerinnen herstellen wollen, dann ist die Schaffung von stabilen Strukturen eine Grundvoraussetzung. Es wäre toll, wenn wir als Stadt die Menschen entlang ihrer gesamten Bildungsbiografie durch kulturelle und künstlerische Angebote fördern könnten.

Die Etablierung des Altdorfer Kulturpreises ist ein extrem wichtiges Zeichen der Stadt für die öffentliche Wertschätzung der kulturellen und künstlerischen Arbeit.

Kultur muss für alle gesellschaftlichen Gruppen einer Stadt zugänglich sein. Formate wie das barrierefreie Oxxn-Street-Festival sind extrem wertvoll. So kann die Kultur ein friedliches und tolerantes Zusammenleben innerhalb der Stadtgemeinschaft fördern. Die Verzahnung der

kommunalen Handlungsfelder Kultur, Bildung und Soziales ist enorm wichtig, um die Teilhabe aller Bürger und Bürgerinnen am gesellschaftlichen Miteinander und mit Blick auf Chancengerechtigkeit zu fördern.

Es ist unbestritten, dass ein attraktives kulturelles Angebot den Standortfaktor einer Stadt stärkt. Gerade zuziehende Familien schauen auf das Angebot von Spielplätzen, Kindertagesstätten, Schulen und den Ganztags und schätzen den Wert von kultureller Bildung für die Entwicklung ihrer Kinder immer höher ein.

Daher werden wir uns weiter dafür stark machen, die integrativen und fördernden Potenziale der Kultur zu unterstützen.

Bündnis 90/Die Grünen

Wichtige Themen benötigen die Zusammenarbeit mit den Altdorfer Bürgern!

Nach Jahren des „Sanierungs-Staus“ holt die Stadt Altdorf unter unserem jetzigen Bürgermeister Martin Tabor mächtig auf - das ist gut und auch absolut notwendig, aber man wünscht sich beinahe, es könnte nun doch etwas Ruhe einkehren. Es zeichnet sich ab, dass für unser schönes Städtchen weitreichende Veränderungen zu erwarten sind.

Eine sogenannte Nordumgehung, ein weiterer Parkplatz am Rosenau-Park und eine mögliche Aussiedlung der beiden Sportvereine TV 1881 Altdorf und 1. FC Altdorf zum Bauhof, und zwar auf dem Gelände, welches durch den Bürgerentscheid im vergangenen Jahr als „gerettet“ geglaubt schien. War es doch der Wille von mehr als 50 % der Altdorfer, das Gelände eben NICHT zu bebauen und zu versiegeln. Ein großes Sportzentrum ist in

unseren Augen wenig durchdacht, weil schon allein der Transport der Grundschüler zum Sportunterricht im Freien nur mit Bussen bewerkstelligt werden könnte und ein wichtiger sozio-kultureller „Baustein“ aus dem Zentrum Altdorfs an die Peripherie verlegt werden würde.

Was auf den dafür freiwerdenden Gebieten entstehen könnte, erschließt sich schnell: Das Gelände des FC Altdorf würde als Gewerbegebiet genutzt werden, die Flächen des TV 1881 Altdorf würden einer massiven Bebauung für mit Sicherheit teuren Wohnraum zugeführt werden. Dem Ganzen voraus geht aber noch eine Machbarkeitsstudie, die in Zusammenarbeit mit dem TV 1881 Altdorf in Auftrag gegeben wird. Über diese zukunftsweisenden Veränderungen hat der Stadtrat zu entscheiden.

Veränderungen, die prägend nicht nur für das Stadtbild sein werden. Da schließen wir uns der Meinung der SPD an: Wie schön wäre es jetzt, mehr Möglichkeiten für Bürgerbeteiligung zu haben, z. B. einen Bürgerrat (der im Stadtrat mit 11:11 abgelehnt wurde), der sich unterstützend an dem einen oder mehreren Projekten beteiligen könnte, besonders, wenn es um solch große Veränderungen geht. Auch wir Stadträte holen uns häufig die Unterstützung aus der Bürger-

schaft. Ideen und Vorschläge von Bürgern, Meinungen und kontroverse Diskussionen sind da hilfreich. Ein Bürgerrat ist ein sinnvolles, demokratisches und gemeinschaftsförderndes Mittel, welches auch vom Bundesministerium des Inneren und dem Bayerischem Staatsministerium empfohlen wird. Wir hoffen sehr, gemeinsam mit den anderen Fraktionen einen Weg zu finden, die Beteiligung der Altdorfer Bürgerschaft bei diesen großen Themen möglich zu machen.



Foto: Bündnis 90/Die Grünen

FW/UNA

SIE sind gefragt - Engagieren Sie sich für IHR ALTDORF!

Die Wählervereinigung „Freie Wähler - Unabhängige Liste Altdorf e.V. (FW/UNA)“ ist als Fraktion mit den Stadträten Thomas Dietz, Horst Gruber, Adalbert Loschge, Dr. Ralf Schabik und Dr. Peter Wack im Altdorfer Stadtrat vertreten. Doch Kommunalpolitik geht ALLE an, da sie unser Lebensumfeld vor der eigenen Haustür direkt beeinflusst: Auf kommunaler Ebene werden viele Entscheidungen über soziale, wirtschaftliche und kulturelle Belange getroffen. Deshalb gilt: Nicht meckern, sondern mitmachen und aktiv gestalten! Bei der FW/UNA haben Sie auf vielfältige Art und Weise die Möglichkeit dazu. Die FW/UNA hat es sich als unabhängige kommunalpolitische Gruppierung zur Aufgabe gesetzt, die Anliegen der Bevölkerung jeder Altersklasse aufzunehmen und bestmöglich in eine innovative Stadtratsarbeit ein-

fließen zu lassen und dort einzusetzen. Kommunalpolitik muss zum Allgemeinwohl der Stadt mit ihren Außenorten praktiziert werden, unabhängig davon, welche überregionale politische Gesinnung der/die Bürger/in hat. Daher wollen wir Kommunalpolitik ohne parteipolitische Scheuklappen machen. Die FW/UNA ist als Altdorfer Wählervereinigung als Verein organisiert und (nur) kommunalpolitisch aktiv. Wer sich darüber hinaus

politisch engagieren möchte, kann zusätzlich bei der Partei FREIE WÄHLER Bayern mitwirken. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie in Altdorf Verbesserungsvorschläge haben oder Ideen einbringen möchten. Engagieren Sie sich und gestalten Sie IHR ALTDORF aktiv mit. Bei der FW/UNA ist jede und jeder mit Interesse an der Kommunalpolitik herzlich willkommen. Für alle Fragen zur FW/UNA, bei Anregungen, bei Interesse an einer Mitgliedschaft

oder bei Lust an einer Kandidatur bei der Kommunalwahl im Frühjahr 2026 stehen Ihnen die Stadträte und die Vorstandsmitglieder der FW/UNA gerne zur Verfügung.

Wenn Sie unseren regelmäßigen Info-Newsletter erhalten möchten, schreiben Sie einfach eine E-Mail an: tdietz@fw-una.de. Weitere Informationen finden Sie auf Facebook bzw. Instagram.



Foto: Antje Wiech

Walk & Talk - Spaziergang und Austausch

Tag und Uhrzeit: Mittwoch, 03.07.24; 10:00 Uhr; ca. 90 Minuten
Start: Bahnhof Altdorf

Wir gehen gemeinsam hinaus ins Grüne und wer-

den in gemütlichem Tempo etwa 90 Minuten unterwegs sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorenstammtisch jeden Sonntag Start am 14. Juli

Tag und Uhrzeit: 14., 21. und 28. Juli, 14:00 Uhr
Ort: Zum Goldnen Anker

Dieser Seniorenstammtisch soll bei entsprechender Nachfrage ab dem 14. Juli jeden Sonntag angeboten werden.

Die Anmeldung erfolgt immer bis Freitag vorher bei Karin Kampe: Telefonnummer 0171 3640398 (vormittags) oder per E-Mail: karin.kampe@altdorf.de.

Altdorf-Treff 60plus in der Stadtbücherei

Tag und Uhrzeit: Donnerstag, 18.07.24, 10:30 Uhr bis ca. 12:00 Uhr
Ort: Kulturtreff am Bauergraben

Thema: Die Altdorfer Freiwilligenagentur ALFa stellt sich vor und wird darüber berichten, wie

man sich ehrenamtlich engagieren kann und welche Unterstützungsangebote ggf. genutzt werden können. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Spielenachmittag in der Stadtbücherei

Bei gutem Wetter können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Mal ihren Radius auf die Terrasse der Stadtbücherei erweitern und auch dort spielen. Das Angebot zum monatlichen Spielesachmittag kann aber auch wie gewohnt auf der Bühne wahrgenommen werden – ganz nach Lust und Laune.

Wenn Sie am 10. Juli beim Spielenachmittag für die Generation 60plus dabei sein möchten, melden Sie sich bitte dazu an. Termin: Mittwoch, 10. Juli 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Anmeldung: Tel.: 09187 807-1250 oder buecherei@altdorf.de

Besuch bei der Rosengärtnerei Kalbus

Tag und Uhrzeit: Donnerstag, 04.07.24; 10:00 Uhr; ca. 1 Stunde
Ort: Rosengärtnerei Kalbus, Hagenhausener Hauptstr. 1b

Frau Malinakova und Herr Kalbus führen uns durch die Gärtnerei und

geben uns einen exklusiven Einblick in die Welt der Rosen. Ihre Anmeldung nehmen wir gerne entgegen – bitte wenden Sie sich an Karin Kampe unter der Telefonnummer 0171 3640398 (vormittags) oder per E-Mail: karin.kampe@altdorf.de.

Führung im Doktorsgärtlein

Tag und Uhrzeit: Donnerstag, 11.07.24; 10:00 Uhr; ca. 1 Stunde
Ort: Doktorsgärtlein

Das Doktorsgärtlein hinter dem Universitätsmuseum erinnert an den berühmten medizinisch-akademischen Garten der Alten Universität in Altdorf. Jutta Hirschmann, Fachfrau vom

Städtischen Bauhof, kümmert sich liebevoll um die Pflege des Gärtleins und bietet eine kostenfreie Führung an. Ihre Anmeldung nehmen wir gerne entgegen – bitte wenden Sie sich an Karin Kampe unter der Telefonnummer 0171 3640398 (vormittags) oder per E-Mail: karin.kampe@altdorf.de.

Termine der katholischen Pfarrgemeinde

Freitag, 5.7., 20:00 – 23:00 Uhr, Nacht der offenen Kirche, in und um die katholische Kirche Altdorf

Sonntag, 7.7., 10:00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Altstadtfest im Anker-Biergarten

Dienstag, 9.7., 14:30 – 17:00 Uhr, Seniorenclub 60plus: „Wir feiern bei hoffentlich schönem Wetter unser Sommerfest mit Livemusik“ im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 17.7., 14:00 – 16:00 Uhr, Krankenpflegeverein „Trickbetrüger“ im ev. Gemeindehaus

Freitag, 19.7., 19:00 Uhr, Klang und Gloria mit Ulrich Nehls „Orgelkonzert: Greatest Hits of Pop & Rock“ in der katholischen Kirche Altdorf

Sonntag, 21.7., 18:00 Uhr, Ausklang-Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung und Verabschiedung von Kaplan Hagner

Donnerstag, 25.7., 20:00 Uhr, Emmausgespräche im Pfarrhaus: Gemeinsam über den Glauben sprechen

Vorlesenachmittag mit dem Leselotl

Foto: Stadtbücherei



Der Leselotl freut sich wieder auf alle Kinder zwischen 3 und 6 Jahren. Einfach vorbeikommen!

Wann: Mittwoch, 03. Juli, 15:00 – 16:00 Uhr, Wo: Stadtbücherei Altdorf, Spielteppich im Bilderbuchbereich

Sommerferien-Leseclub: Lesen was geht!



Das Team der Stadtbücherei hat im exklusiven Clubbereich viele neue Bücher, die in den Ferien ausschließlich von den Leseclub-Mitgliedern ausgeliehen werden dürfen. Letztes

Jahr haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam 900 Bücher in den Sommerferien geschafft. Natürlich gibt es wieder jede Woche eine Mitmachaktion und am Schluss die große Abschlussparty mit Verlosung.

Anmeldung: ab Dienstag, 09. Juli

Start Ausleihe: Dienstag, 23. Juli

Abschlussparty: Montag, 09. September

Faire Mode erobert den Laufsteg in der Grundschule Altdorf

Im Rahmen des Sommerfestes der Grundschule am 10. Mai war die Faire Modenschau ein Höhepunkt. Der Markt für Faire Mode wächst seit vielen Jahren in allen Segmenten deutlich. Wie sich Faire Mode seit den 2000er Jahren verändert hat und wo die Entwicklung hingeht, erklärte Elke Klemenz. Sie ist Mitbegründerin der Fairen Modeboutique

„FARCAP“ und Vorstandsmitglied von „Femnet“, einer der führenden Organisationen im Bereich Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten mit viel Freude ihre aufgepeppten T-Shirts und Hosen und Upcycling-Taschen aus T-Shirts auf dem Laufsteg. Die Tanzgruppe zeigte eine Choreographie mit

Fallschirm. Dann waren die Altdorfer Topmodels am Start und wurden mit viel Applaus begrüßt. Bürgermeister Martin Tabor, die Pfarrer Bernd Popp und Dominik Pillmayer und Grundschulleiterin Carola Stöhr sowie weitere Lehrkräfte zeigten gekonnt, wie gut tragbar faire Mode ist. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und durften die Models

abklatschen. Sponsor Hermann Vogel von der Sparkasse freute sich über die gelungene Aktion der Fairtradedstadt Altdorf und bedankte sich bei der Schulleitung und bei Pädagogin Ingrid Rechter für die gute Organisation.

Wir modernisieren Ihre HEIZUNG!
Öl-/Gasheizkessel – Brennwerttechnik
Heizkörperaustausch – Solaranlagen
schnell – leistungsfähig – zuverlässig

FSH
FRIEDRICH GMBH
SANITÄR – UND
HEIZUNGSTECHNIK
90518 Altdorf, Tel. 09187/8168



Auto Fleischmann KG
Nürnberger Straße 21-23 · 90518 Altdorf
Tel. 09187/9018-0 · www.auto-fleischmann.de

Groß genug für günstige Preise –
klein genug für persönlichen Service!

Ihr Opel-Partner im Nürnberger Land

Auto Fleischmann
Ihrem Auto zuliebe

Digitaldruck- und Werbezentrum

- Aufkleber / Sticker
- Banner
- Roll-Ups
- Leinwand
- Printmedien
- Leuchtwerbung
- Magnetfolien
- Fahrzeugwerbung
- Geschenkartikel
- u.v.m

Altdorf:

Uwe Benz · Collegiengasse 2
Tel. 0179 - 2 33 57 23
Info@BEHO-Print.de

Ihr leistungsstarker Partner rund um's Auto

Mazda-Vertragshändler · Dekra-Prüfstelle · Klimageservice
Unfallinstandsetzung · Spur-/Achsvermessung
Leihwagen · Reifenservice · Glasservice
Rep., HU, AU für alle Fabrikate



Auto-Schwemmer GmbH

Leinburg-Weißenbrunn, Weißenbrunner Hauptstr. 18-20 ☎ 09187/1578 auto-schwemmer.mazda@t-online.de



Goldankauf Schwarzenbruck

seit 2015

persönlich – fair – nah

Montag - Mittwoch - Freitag:
10 - 18 Uhr

Goldhaus – Schwarzenbruck
Regensburger Straße 8

Tel.: 09128 - 92 35 120

„Rock & Pop 2024“ im Wichernhaushof

Foto: Karl Preu



Der Rock & Pop Chor der städtischen Musikschule Altdorf lädt zu seinem Sommerkonzert „Rock & Pop 2024“ in den historischen Innenhof des Wichernhauses ein. Konzerttermin ist Samstag, der 20. Juli 2024 um 20:00 Uhr.

Chor, Solisten und Band werden 20 neu einstudierte Songs von Taylor Swift, Mark Forster, Ed Sheeran, Coldplay und vielen mehr in eigens entworfenen Choreografien präsentieren. Das musikalische Fundament liefert die Musikschul-Band mit Klaus Liederer (Keyboard), Jörn Robisch (Gitarre), Alexander Beiersdorfer (Bass),

Benedikt Tratt (Schlagzeug), Rainer Buschke (Saxofon) und Stefan Gentsch (Trompete). Veranstalter des Konzertes sind die „Freunde der Musikschule Altdorf“, die Elternvertretung der Musikschule kümmert sich um das leibliche Wohl der Konzertbesucherinnen und -besucher.

Die Veranstaltung ist bestuhlt. Tickets für 13 und 16 Euro (Kinder, Schülerinnen und Schüler zahlen die Hälfte) gibt es ab Ende Juni in der Buchhandlung Lilliput (Obere Wehd 7, Tel. 902760) bzw. ab 19:00 Uhr an der Abendkasse.

20 Jahre Wehdfest

Foto: Alexander Loy



Wer kennt es nicht, das wunderbare und mittlerweile legendäre Straßenfest in der Oberen Wehd, das in diesem Jahr sein 20. Jubiläum feiert? Das südliche Flair und die heitere Stimmung sorgen für Urlaubsfeeling und verwandeln die Straße in einen Boulevard,

auf dem es Überraschendes zu entdecken gibt. Kunstausstellung, Mitmachaktionen, Jonglage, ein großes und feines kulinarisches Angebot an Livemusik, DJ, Tanz bis in die Nacht und vieles mehr erwartet die Gäste am Samstag, den 27. Juli ab 14:00 Uhr in der Oberen Wehd.

30 Jahre Circus Chaotini

Foto: Max Greger



Die jungen Artistinnen und Artisten des Leibniz-Gymnasiums Altdorf freuen sich wieder darauf, zahlreiche Gäste bei der Jubiläumsveranstaltung des Circus Chaotini begrüßen zu dürfen. Das Thema lautet in diesem Jahr „Im Museum des Staunens“. Darbietungen aus dem Bereich der Jonglage,

des Einradfahrens und der Akrobatik stehen auf dem Programm. Die Aufführungen finden am Freitag, dem 12. Juli, und am Samstag, dem 13. Juli, jeweils um 20:00 Uhr in der Dreifachhalle an der Schulstraße statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Kammerchor im Biergarten

Foto: ReBelcanto / Bronislav Vavra



Der tschechische Kammerchor ReBelcanto ist in Altdorf seit Jahrzehnten für unterhaltende und kurzweilige Konzerte bekannt und hat durch zahlreiche Gastspiele ein großes Stammpublikum aufgebaut.

Nun kehrt das international erfolgreiche Ensemble zu einem Sommerkonzert unter freiem Himmel zurück und präsentiert am Dienstag, den 16.7.2024 um 15:30 Uhr ein 90-minütiges Programm aus Gospel, Klassik und Folklore im Biergarten „Zum Goldnen Anker“ am Ankerweiher.

Bei Regen findet das Konzert im Saal statt. Der Eintritt ist frei (Hutsammlung).

35. Wallenstein-Halbmarathon 2024

Foto: Adobe Stock



Der Wallenstein-Halbmarathon und der 12-km-Lauf starten am 21. Juli um 8:30 Uhr am Sportpark des TV 1881 Altdorf in der Heumannstraße. Die Stadtwerke Altdorf haben für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder eine Eintrittskarte für diesen Tag im Freibad spendiert. Die Anmeldung ist am Samstag vorher zwischen 16:00 und 18:00 Uhr am Sportpark und kurz vor dem Start ab

7:00 Uhr möglich. Die Onlineanmeldung läuft bereits unter: www.tv1881altdorf.de/wallenstein-halbmarathon

Wer die Strecke vorher noch ablaufen will: Jeden Dienstag (18:00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Fürstenschlag, Straße nach Unterrieden) trifft sich eine Laufgruppe im Lauftreff (Kontakt über lauftreff@tv1881altdorf.de).

Wasser-Erlebnistag am 13. Juli 2024

In Kooperation mit dem Verein Pure Water for Generations e. V. und den Feuchter Gemeindewerken veranstaltet die Zukunftsregion Schwarzahtalplus einen interaktiven Erlebnistag rund um das Thema Wasser in unserer Region und den achtsamen Umgang mit der wertvollen Ressource. Verschiedene Informations- und Austauschformate, Führungen und Mitmachaktionen laden dazu ein, sich auf unterschiedlichen Ebenen dem Thema zu nähern.

Erfahren Sie mehr über den Zustand der heimischen Gewässer und darüber, wie es um die Verfügbarkeit von Grund- und Trinkwasser in unserer Region steht. Erhalten Sie nützliche Tipps, wie jeder in seinem Alltag zum Schutz des Wassers beitragen kann. Angeboten wird auch die Be-

sichtigung eines Tiefengrundwasserbrunnens und des Wasserwerks in Feucht. Am Nachmittag können Sie auf eines der Stand-Up-Paddelboards steigen, die der Verein kostenfrei verleiht.

Treffpunkt für Station 1 sind am 13. Juli um 10:00 Uhr die Feuchter Gemeindewerke, Jägersruh 50 in Feucht (am Wasserwerk), nach einem gemeinsamen Mittagessen ist Station 2 von 13:00 – 15:00 Uhr der Jägerssee in Feucht.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt ist, wird um Voranmeldung bis 10. Juli unter info@schwarzahtalplus.de oder Mobil: 0176 24 80 98 71 gebeten. Ansprechpartnerin ist Theresa Loos, ILEK-Umsetzungsbegleitung.

Partnerschaftsverein besucht Bayreuth



Foto: Helmut Gatti

Der diesjährige Halbtagesausflug des Partnerschaftsvereins

Altdorf führte in die Hauptstadt Oberfrankens. Nach der

Anreise über die A9 gönnten sich viele noch schnell ein erstes Eis, bevor es zur Besichtigung des Markgräflichen Opernhauses ging. Angeführt von einem sachkundigen und engagierten Führer erfuhren die Altdorferinnen und Altdorfer die Hintergründe zum Bau und zur Ausgestaltung des Bauwerks. Vor allem die perspektivischen Tricks konnten beeindruckend, ebenso wie der Rundblick von der Bühne in den Theaterraum und der Gang durch das angeschlossene Museum. Bei perfektem frühlingshaftem Wetter bo-

ten sich im Anschluss kleine Stadtpaziergänge zum Hofgarten und zu Richard Wagners Villa an, Eisdielen und Cafés in der Fußgängerzone im Zentrum luden zum Verweilen ein.

Zum Abendessen traf man sich wieder im Mann`s Bräu in der Friedrichstraße, in der vor etwa 250 Jahren eine Cousine von Wolfgang Amadeus Mozart gelebt haben soll. Bei guter fränkischer Kost verging die Zeit sehr schnell bis zur Rückreise nach Altdorf.

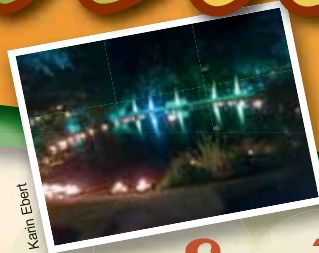
Brotkuchenfest in Eismannsberg



Foto: Pixabay

Am 27. Juli startet um 17:00 Uhr wieder das traditionelle Brotkuchenfest in der Dorfstraße in Eismannsberg. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß und natürlich guten Appetit!

Altstadtfest Altdorf



Karin Ebert

Sa., 6. Juli 2024
17.00 bis 1.30 Uhr



So., 7. Juli 2024
10.00 bis 16.00 Uhr

Komm und feiere mit uns beim Altdorfer Altstadtfest

Erlebe die pulsierende Vielfalt unserer Stadt, wenn sich rund 32 Vereine, Institutionen und Gastronomen zusammenfinden, um ein unvergessliches Fest zu gestalten. Tanze bis in die Nacht zur Musik von „Klostergold“ auf dem Marktplatz, während die malerischen Weiher in ein zauberhaftes Licht getaucht werden.

Und auch ruhige Momente dürfen natürlich nicht fehlen: Die AIFa bereichert das idyllische Doktorsgärtla mit einer Weinlaube, die zum Rückzugsort vor dem Trubel auf dem Marktplatz wird. Genieße die faszinierende Atmosphäre unserer Altstadt und staune bei der Feuershow, die die Nacht erhellt.

Aber das ist noch nicht alles!

Am Sonntag, den 7. Juli, findet außerdem die zweite offizielle Stadtmeisterschaft im Fischerstechen statt. Sei dabei, wenn wagemutige Teilnehmer auf ihren Booten gegeneinander antreten, um Ruhm und Ehre für ihre Stadt zu erringen.

Freue dich auf ein Wochenende voller Spaß, Spannung und unvergesslicher Momente beim Altdorfer Altstadtfest!



NKO Illumination

ANKERWEIHER
Sonntag: Tafel
Nürnberger Land

Oberes Tor

ROSSWEIHER



2 Tage - feiern:

Tanzen

Freunde

Essen & Trinken

Spaß

Musik

Fischerstechen

Flanieren

Flammenshow

Programm Samstag

17.00 Uhr

Feierliche Eröffnung mit den Turmbläsern von der Laurentiuskirche

Im Anschluss daran Bieranstich durch Bürgermeister Martin Tabor am Stand des 1. FC Altdorf

16.00 – 19.00 Uhr

Kinderschminken vor dem Kultur-Rathaus

16.00 – 19.00 Uhr

Turmführungen – Treffpunkt am Kirchturm-Eingang

16.00 – 22.00 Uhr Jugend im Park:

- Offener Treff im Grünen mit verschiedenen Spielangeboten
- Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm Kim Altdorf: Versch. Minispiele & Geschicklichkeitsspiele für Kinder bis 12.
- Infostand des Jugendforums Altdorf e.V.
- Streetwork Altdorf: Workshop mit Graffiti-Künstlerinnen

16 – 17 Uhr:

Für unter 12-Jährige

17 – 21 Uhr:

Ab 12-Jährige

16 – 18 Uhr:

DJane 0000grid

Ab 16 Uhr:

Crêpes Stand der evang. Jugend

17.00 Uhr

Liedertafel 1837 Altdorf im Wichernhaushof: Der Chor singt Lieblingslieder

18.00 Uhr

DJing Dopey Daze Soundsystem im Rosenaupark

18.00 – 22:30 Uhr

„Easy Friends“ (Folk & Country) im Ankerbiergarten – Eintritt frei

18.30 Uhr

„Klostergold“ on Stage

19.00 Uhr

Latin Music @ Cafe Paraiso

19.00 Uhr

„Feel Free“ @ MC Ouzos & Chucky

21.30 Uhr

Nachwächterführung – Treffpunkt am Stand der Altstadtfreunde

22.00 Uhr

Feuershow im Duo mit Flammtasia & Flammenartist vor dem Kultur-Rathaus

24.00 Uhr

Ende „Klostergold“.

01.30 ENDE

www.skulls-n-gears.com



Kamran von Kleist

Programm Sonntag

10.00 – 10.45 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst im Ankerbiergarten

Ab 10.00 Uhr

Tafel Altdorf: Jeder Dreh ein Gewinn! – viele großartige Preise (Neuware)

11.00 – 15.00 Uhr

„Quartetto Corleone“ im Ankerbiergarten – Eintritt frei

14.00 Uhr

2. Offizielle Stadtmeisterschaft im Fischerstechen am Rossweiher



Rosenaupark

ROSENAUPARK

Evangelische Jugend
Gemeindejugendarbeit Altdorf
Jugendforum
Stimme der Jugend / Streetwork
Bund der Pfadfinder
DJ der Analogen

Hier treffen sich Kids und Jugendliche, aber auch Familien und alle Liebhaber elektronischer Musik.



© farbkombinat - stock.adobe.com



© Fran Rodriguez - stock.adobe.com

Mobile Solarlösung für Balkon, Garten und Terrasse

Luxglas Technology stellt mit ihrer neuen Marke Blackglas eine Innovation auf dem Solarmarkt vor.



Fotos: Susanne Voss

Jaspal Sodhi, Geschäftsführer der Luxglas Technology GmbH in Altdorf (Mitte), Landrat Armin Kroder und Bürgermeister Martin Tabor drücken den symbolischen Knopf zum Start der Webseite www.blackglas.de.

Das neue Produkt sei quasi zufällig entstanden, erklärte Luxglas Technology Geschäftsführer Jaspal Sodhi bei der Vorstellung des Blackglas SolarScreen im Beisein von Landrat Armin Kroder und Bürgermeister Martin Tabor. Seine Frau habe angeregt, dass er zum Thema Solar doch auch einmal etwas für den Garten machen solle. Ein Blick auf die alte Tischtennisplatte

seiner Kinder habe ihn dann auf die Idee einer mobilen Solarlösung gebracht. Ein auf dem Solarmarkt gänzlich neues Produkt, das Sodhi und sein Team gemeinsam entwickelt haben.

Eigenständige PV-Anlage

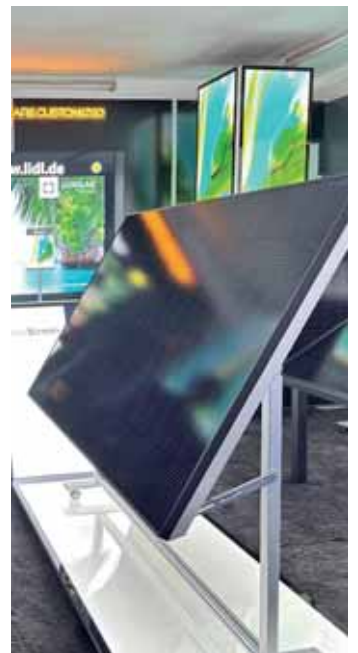
Der Screen ist mit einem Mikrowechselrichter ausgestattet und wurde speziell für den Einsatz in Gärten, auf Balko-

nen und Terrassen entwickelt. Ein siebenstufig verstellbarer Neigungswinkel von bis zu 45 Grad gewährleistet die optimale Ausrichtung, das Design ist mit nur etwa 50 cm Tiefe speziell für ein geringes Platzangebot geeignet.

Auf dem Balkon ist der Screen als eigenständige PV-Anlage ohne Montage am Haus nutzbar und kann wahlweise mit

oder ohne Rollen geliefert werden. Die Anlage sei komplett vormontiert und solle zukünftig auch remote per App steuerbar sein, erläuterte Sodhi.

Der Screen wird in verschiedenen Ausführungen unter der Marke Blackglas online vertrieben. Informationen liefert die Webseite: www.blackglas.de



Sitzungsterminplan Stadtrat Juli 2024*

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
18.7.24	18:30 Uhr	Stadtrat	Sitzungssaal

* Bei Bedarf können Sitzungen hinzukommen oder entfallen.

Die ALFa e.V. sucht:

- für einen 34-jährigen Mann im Rollstuhl eine Begleitperson für Kinobesuche und Städtereisen. Der Begleitperson entstehen keine Fahrtkosten.
- für das neue Gartenprojekt „Hochbeete“ Personen, die helfen, zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern eines Altdorfer Seniorenheims die Hochbeete zusammenzubauen und zu bepflanzen.
- einen Wunschopa oder eine Wunschoma für einen 3-jährigen

Jungen, der oder die mit ihm zum Spielplatz geht, kleine Holzarbeiten macht, bastelt und vieles mehr. Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail an info@alfa-altdorf.de oder telefonisch unter 09187 807-1750.



Fortschreibung der Einwohnerstatistik

Einwohnermeldedaten vom 1. 5. – 31.5.2024:

Anmeldungen: 50 Personen, Abmeldungen: 46 Personen

Geburten: 11 Personen, Sterbefälle: 6 Personen

Einwohner insgesamt: 16.936

Hauptwohnung: 15.988, Nebenwohnung: 948

Fahrplan Giftmobil im Juli:

Dienstag, 2. Juli

15 – 16 Uhr, Hagenhausen, Feuerwehrhaus

Dienstag, 23. Juli

14 – 15 Uhr, Röthenbach, Parkbuchten

Standesamtliche Trauungen am Samstag



Foto: Michael Thalheimer

22. März
05. April
28. Juni
26. Juli
25. Oktober
22. November

Termine für Eheschließungen sind jeweils um 10:00 Uhr, 10:30 Uhr, 11:00 Uhr und 11:30 Uhr im Trauzimmer im Rathaus in der Röderstraße 10.

Im Jahr 2025 bieten wir zudem die Möglichkeit der standesamtlichen Eheschließung am Sonntag, dem 25.05.2025. An diesem Tag finden die Eheschließungen ausschließlich im historischen Sitzungssaal im Kultur-Rathaus am Marktplatz in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr statt.

Das Standesamt der Stadt Altdorf bietet auch im Jahr 2025 wieder Termine für Samstagstraungen an. Damit Sie diesen besonderen Tag rechtzeitig planen können, reservieren Sie sich Ihren Wunschtermin schon jetzt.

An folgenden Samstagen sind wir in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr für Sie da:

Fundsachen

Fundtag Fundsache

- 24.04.2024 Fahrrad-Pedelec; weiß
- 02.05.2024 Plüschente; Brunnen am Marktplatz
- 06.05.2024 1 kleiner Schlüssel mit orangener Schnur;
Unterer Markt
- 10.05.2024 Mountainbike, schwarz; Ecke Schulzestraße
- 12.05.2024 2 Schlüssel am Karabiner; Im Erlet
- 14.05.2024 Bargeld; Hackenrichtstraße
- 31.05.2024 3 Schlüssel mit Band; Pfaffentalstraße

Wann ist Rasenmähen gestattet?



Foto: Adobe Stock

Uns haben einige Anfragen erreicht, wann genau das Rasenmähen auf Privatgrundstücken gestattet ist. Darum möchten wir hier kurz die Grundregel erläutern: Von 7:00 Uhr morgens bis 20:00 Uhr abends dürfen Privatleute in ihren Gärten „normale“ Rasenmäher, Heckenscheren, Vertikutierer und Rasentrimmer laufen lassen. Auch

schreddern und zerkleinern ist dann erlaubt. Außerhalb dieser Zeit sowie an Sonn- und Feiertagen dürfen diese Geräte nicht benutzt werden.

Für verschiedene Geräte gibt es spezielle Regelungen, die in der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) geregelt sind.

Foto: Susanne Voss



HEIZUNG. BAD. SOLAR. KUNDENDIENST.

Grüne Energie!

Setzen Sie auf regenerative Systeme für Heizen und Warmwasser mit Zukunft. So schonen Sie nicht nur spürbar die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel.



BAUMGART
HEIZUNG BAD SOLAR KUNDENDIENST

Weidentalstraße 9
90518 Altdorf
Telefon: (0 91 87) 95 55-0
Telefax: (0 91 87) 95 55-11
www.bad-heizung-baumgart.de

Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

BERATUNGANDERS.

yh

**STEUERKANZLEI
HALLERMEIER**

Praxistipp 07/2024

Inflationsausgleichsprämie ist pfändbar!

Die vom Arbeitgeber gezahlte, steuerfreie Prämie gilt als Arbeitseinkommen und ist demnach lt. BGH-Beschluss vom 25.04.24 pfändbar.

Blieben Sie stets informiert.
Ihre Raphaela Hallermeier

Röderstraße 6 am Röder
90518 Altdorf b. Nürnberg

Tel. 09187 / 40 91 666
Fax 09187 / 40 91 668

www.steuer-hallermeier.de
info@steuer-hallermeier.de

Dank an Altdorfer „Unternehmen mit Herz“



Foto: Julia Hornung

Wirtschaftsförderer Stefan Gubitz (li.), Bürgermeister Martin Tabor (3.v.l.) sowie die Förderschulkonrektoren Kathrin Hildbrand (4.v.l.) und Achim Hofmann (5.v.l.) dankten den Altdorfer Unternehmen.

Sie kann Sprungbrett in den ersten Arbeitsmarkt sein oder wichtiger Beitrag zur Berufsorientierung und ebenso der Fachkräftegewinnung dienen: Im Rahmen einer Praktikumswoche konnten Schüler der Rummelsberger Diakonie Altdorfer Firmen kennenlernen. Unter dem Motto „Miteinander. Chancen. Nutzen“ hat die

inklusive Praktikumswoche unter dem Dach der Rummelsberger Diakonie und des Citymanagements der Stadt Altdorf bereits zum zweiten Mal stattgefunden. Ziel der Aktionswoche ist es, Schülerinnen, Schüler und Unternehmen in Kontakt zu bringen. Bei einer Veranstaltung in Altdorf dankten Wirtschaftsförderer

Stefan Gubitz und Förderschulkonrektor Achim Hofmann den teilnehmenden Firmen.

Im Jahr 2022 nahmen 14 Schülerinnen und Schüler teil, in diesem Jahr waren es elf. Neun Unternehmen haben 2024 Praktikumsplätze zur Verfügung gestellt. Interesse gezeigt hatten sogar 14. Bisher konnten noch keine Schüler sowie Beschäftigte der Werkstatt für Menschen mit Behinderung langfristig vermittelt werden. Das sei aber auch nur eines von vielen Zielen. Weitere Aspekte sind der Aufbau einer Berufsorientierung sowie einer Berufswahlreife mit Hilfe von Praxiserfahrungen auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Praktikumswoche als Korridor

Achim Hofmann, stellvertretender Schulleiter am Förderzentrum, sagte: „Es sollte in

unserer heutigen Gesellschaft selbstverständlich sein, dass alle teilhaben können. Das ist aber nicht immer so.“ - „Ihr Engagement zeichnet Sie besonders aus“, dankte er den Vertretern der Unternehmen. Die Praktikumswoche bezeichnete Hofmann als „Korridor“. Wenn Firmen jemanden für ein Praktikum nehmen möchten, aber nicht in dieser Woche unterbringen, könne das auch zu einem anderen Zeitpunkt und dennoch im Rahmen der Aktion „Unternehmen mit Herz“ stattfinden.

Praktikumsplätze angeboten haben 2024: die Stadtbücherei Altdorf, das Rathaus mit dem Bürgeramt, das Seniorenheim „Haus am Pfaffental“, Catering for Kids, Suspa, Polyplast, Toys & Tools, Backhaus Fuchs, ReiColor, Rupp Stuck, Bedia, Miko Kaffee, Fahrzeugbau Meier und das Wichernhaus.

Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Susanne Voss

Unser Kollege Erwin Kühnel aus dem Team des städtischen Bauhofes hat nach der Vereinbarung über die Durchführung der Vorarbeiter- und Werkpolierprüfungen im Bauge-

werbe die Prüfung zum Vorarbeiter Tiefbau (Erd-, Straßen- und Kanalbau) erfolgreich abgelegt. Wir freuen uns mit ihm und gratulieren herzlich!

25 Jahre „Mobil mit Handicap in Altdorf“

Der Arbeitskreis „Mobil mit Handicap in Altdorf“ feiert sein 25-jähriges Bestehen mit zwei besonderen Veranstaltungen: Am 22. Juni gaben Anne Schoenholtz und Michael Friedrich, Mitglieder des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks, im Betsaal des Wichernhauses ein kostenloses Konzert mit Werken für zwei Violinen von Mozart und Prokofiew als Geschenk des renommierten Orchesters an aktive und ehemalige Mitglieder des Arbeitskreises, Bewohner und Mitarbeitende des Wichernhauses, der Inklusiven Wohnwelten und weitere Menschen, die sonst nicht oder kaum in Konzerte gehen oder gehen können oder die sich für andere Menschen engagieren.

Feier im Anker Biergarten

Am Donnerstag, 11. Juli, will der Arbeitskreis nun zusam-

men mit Freundinnen, Freunden und Unterstützern feiern, dass in den vergangenen 25 Jahren in Altdorf viele Barrieren abgebaut und mehr Teilhabe und Miteinander geschaffen wurden. Wer mitfeiern möchte, ist ab 18:00 Uhr herzlich in den Biergarten des „Goldnen Anker“ in der Nürnberger Straße 6 eingeladen.

Open Air Talkrunde

In einer Talkrunde blicken Sabrina Wölfel, Jens Bürkle, Michael Hammerl und Ulli Reuter gemeinsam mit Bürgermeister Martin Tabor auf die vergangenen 25 Jahre zurück.

Fit durch den Sommer



Foto: 2023 DVV, Frank Schemmann

Zeitlich flexibel trainieren, Neues ausprobieren und Spaß haben – das verspricht das Sommerfitprogramm der vhs Schwarzachtal. Wer in den heißen Monaten aktiv bleiben und etwas für die Gesundheit tun will, findet ein abwechslungsreiches Angebot von Juli bis September. Für Fitness, Bewegung und Entspannung sorgen diverse Kurse in Altdorf und den vhs-Mitgliedsgemeinden. Das komplette Sommerfit-Programm gibt es auf der Website der vhs Schwarzachtal.

Anmeldungen können schriftlich oder online unter www.vhs-schwarzachtal.de erfolgen.

vhs-schwarzachtal.de erfolgreich.

Gerne steht das vhs-Team für Information und Beratung unter der Rufnummer: 09187 9090-10 zur Verfügung.

HÖRAKUSTIK MARTIN HIERL

Ihr Partner für Gutes Hören

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen

09187 9088526
www.hoerakustik-hierl.de

Türkeistraße 19
90518 Altdorf

UNSER KNOW-HOW
Wir konfektionieren Deine Teichfolie ganz individuell.

LUDWIG

DEIN TEICH
Du legst Dein Gartenparadies spielend leicht an.

LUDWIG Kunststoffgroßhandel oHG
An der Steig 4, 92348 Berg

www.ludwig-kunststoffe.de

HANDTHERAPIE IN DER ERGOTHERAPIE

ERGOTHERAPIE HANDTHERAPIE
Andreas Hofmann

- BEHANDLUNG NACH VERLETZUNGEN UND OPERATIONEN AN ARM & HAND
- BEHANDLUNG BEI EINSCHRÄNKUNGEN DER BEWEGLICHKEIT UND SCHMERZEN
- UNTERSTÜTZUNG BEI DER RÜCKKEHR IN DEN ALLTAG - BERUFLICH & PRIVAT
- MOTORISCHES TRAINING - ARM & HAND

Röderstr. 6 | 90518 Altdorf
Tel.: 09187 / 922 63 63 | Fax: 09187 / 922 63 65
info@altdorf-ergotherapie.de | www.altdorf-ergotherapie.de

„Ihre Hand in guten Händen“

WEG-STEIN SCHNEIDEREI
Änderungen & Maßanfertigung

Bahnhofstraße 1, 90518 Altdorf

Montag - Freitag
09.00 - 18.00 Uhr
Samstag
geschlossen
Tel. 09187 9219736

Ein neues Bad tut der Seele gut!

- Ob modernes Badezimmervergnügen mit Stil
- oder Bad & WC-Erneuerung zum Festpreis
- immer: Fachverstand aus Meister-Hand!

AMMON SANITÄRTECHNIK
MEISTERBETRIEB-GMBH

BÄDER • HEIZUNG • SOLAR • FLASCHNEREI • SERVICE

Pfaffentalstr. 27
90518 Altdorf
Tel: 09187-6890
www.ammon-sanitaertechnik.de

OPTIK

Böttcher + Möderer

Von Nulltarif bis Exclusiv bei uns finden Sie alles!

4100 Trend- und Modebrillen
3 Augenoptikermeister
Zeiss Markengläser
Brillen von ARMANI bis ZEISS

Gleitsichtglas-Spezialisten

Oberer Markt 17, 90518 Altdorf
Tel. (0 91 87) 55 05, Fax 55 02
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr
www.optikboettichermoederer.de



**HIER SITZT
IHR IMMER
AN DER
QUELLE.**

 **WASSER AUS DER REGION**

Trinken, kochen, gießen, planschen. Altdorfer Wasser ist rund um die Uhr Teil unseres Lebens, vom morgendlichen Kaffee bis zum abendlichen Zähneputzen. Sauber, frisch, köstlich und garantiert aus unserer Region.

www.stadtwerke-altdorf.de



Bauarbeiten Schopperstraße und Röderstraße

Foto: Stadtwerke Altdorf



Auch in diesem Jahr investieren die Stadtwerke Altdorf GmbH in die Verlegung neuer Trinkwasserleitungen. In der Schopperstraße (mit Teilen der VdK-Siedlung und Schopperstraße-Ost) hatten sich die Stadtwerke Altdorf - soweit möglich - an die große Baustelle der Kanal-Erneuerung angeschlossen und die in die Jahre gekommene Trinkwasserleitung erneuert. Ende Mai wurden die Druck- und Dichtigkeitsprüfungen und die Desinfektion des neuen Leitungsabschnittes durchgeführt. In engmaschigen Abständen wurden Proben im Labor untersucht und nach Freigabe konnte die neue Leitung mit dem bestehenden Netz verbunden werden.

Zum Ende der Baustelle folgten dann noch die Umbindungen der größtenteils erneuerten Hausanschlüsse auf die neue Trinkwasserleitung.

Auch in der Röderstraße wurde vor der Maßnahme der Stadt Altdorf die Wasserleitung zwischen Einmündung Ohmstraße und der Oberen Wehd erneuert. Sämtliche Verlege-Arbeiten der Monteure der Wasserversorgung in Zusammenarbeit mit der Tiefbaufirma Josef Feierler konnten zügig durchgeführt werden und somit wurde auch dieses Teilstück erfolgreich in das bestehende Leitungsnetz eingebunden.

Die Beeinträchtigungen durch solch große Baumaßnahmen lassen sich leider nicht vermeiden, aber nur so kann auch weiterhin eine zuverlässige Trinkwasser-Versorgung gewährleistet werden. Die Stadtwerke Altdorf bedanken sich an dieser Stelle für die Geduld und das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger.

Herausgeber

Stadt Altdorf

Röderstraße 10, 90518 Altdorf b. Nürnberg

Redaktion

Susanne Voss (V.i.S.d.P.)

Telefon 09187 807-1114

E-Mail stadtblick@altdorf.de

Anzeigenannahme

Verlag „Der Bote“ GmbH & Co.

Geschäftsstelle Altdorf

Unterer Markt 1, 90518 Altdorf b. Nürnberg

Anzeigenberatung

Melanie Bollmann

Tel. 09128 7072-11

Mobil 0179 6855676

E-Mail melanie.bollmann@der-bote.de

Druck und Verteilung

Druckerei Carl Hessel GmbH

Nürnberger Straße 5, 90537 Feucht

Auflage

7.000 Stück

© Stadt Altdorf

Alle Rechte vorbehalten

GLAS

PERFEKT

Robert Hereth

- Ganzglasduschen - Küchenrückwände - Spiegel (auch mit Beleuchtung) - Ganzglastüren - Glasschiebetüren - Glasvordächer	- Glasgeländer für Balkone, Treppen und Galerien - Französische Balkone - Bürotrennwände - Begehbare Glas - NEU: Glasreparaturen
--	--

Espenpark 24 | 90559 Burgthann | 09188 99 99 03-0 | info@glasperfekt.de | glasperfekt.de

Zimmerei

Leonhardt

90518 Altdorf
Riedener Straße 14

☎ 09187/921960
☎ 0172/8293232

www.zimmerei-leonhardt.de

**Werte schaffen
Werte erhalten**



Elmar Frauenknecht
Malerbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Lasur- u. Spachteltechniken

Telefon: 0 9187 / 927 97 46 • Mobil: 0179 / 709 38 08 • efrauenknecht@web.de

COLORE
BY
RUPP
STUCK
DER ALTDORFER FARBENLADEN

ALLES RUND UM DAS THEMA
HEIMWERKEN & WOHLFÜHLEN
IN DEN EIGENEN 4 WÄNDEN



ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG	9-16:30 UHR
DIENTAG	9-16:30 UHR
MITTWOCH	9-16:30 UHR
DONNERSTAG	9-18 UHR
FREITAG	9-18 UHR

KOMM VORBEI!

WO SIND WIR?
PRAETORIUSSTR. 23
90518 ALTDORF

SCAN ME



Wir fertigen in Altdorf

Tel. 09188/918810
Hauptstraße 23
90559 Burgthann-Ezelsdorf
info@zimmerei-vitzthum.de

Zimmerei Dachdeckererei

VITZTHUM
Holzhausbau

Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

- Holzhausneubau und Altbausanierung
- Umbau, Aufstockung und Erweiterung aus Holz
- Dachstühle, Dacheindeckungen, Gauben, Dachsanierung und Dachisolierung
- Carports, Gartenhäuser, Vordächer – auch als Bausatz
- Abbundanlage – auch im Lohnabbund

www.zimmerei-vitzthum.de

hören, entdecken & lernen

mit ganz viel ♥ für Ihr Bobbala

Ein gutes Gehör ist wichtig für die Sprachentwicklung Ihres Kindes.
Hört Ihr Kind schlecht? Wir beraten gerne und unterstützen Sie, im Fall der Fälle, bereits ab dem 3. Lebensmonat.

hörwinkel
kriesebuch hörakustik

Bahnhofstraße 11 (im Ärztehaus) • 90518 Altdorf
Telefon 09187 902013 • www.hoerwinkel.de

Ihr professioneller Partner für Farben, Lacke und Oberflächenbehandlung

45 JAHRE

ReiColor®

Im Werksverkauf u.a.

- Spezialfarben
- Holzlasur
- Holzöl
- Grundierungen
- Wandfarben
- Fassadenfarben
- Lackfarben
- Spezial-Reiniger
- Malerwerkzeug

an Gewerbe und Privat

ReiColor Chemie-GmbH
Werkstraße 21, 90518 Altdorf-Ludersheim
Tel.: 09187 / 97 03 - 0
Werksverkauf: Mo.-Fr. 8:00-16:30 Uhr
www.reicolor.de

CET TECHNOLOGY

saubere Energie für eine sichere Zukunft

PV-ANLAGEN
BATTERIESPEICHER
WÄRMEPUMPEN
INFRAROTHEIZUNG
STANKSTELLEN

Sie haben Interesse an sauberer Energie für Ihr Zuhause?
Dann kontaktieren Sie uns.
Tel. 09187 43 502-0 oder **WWW.CET-TECHNOLOGY.DE**

PREMIUM QUALITY



**Gardinen
Bodenbeläge
Polstern
Sonnenschutz
Insektenschutz**

RÜGER
DIE RAUM AUSSTATTER

Handwerk. Ideen. Emotionen.

Nürnberg Strasse 29
90518 Altdorf
Tel.: (0 91 87) 58 24
info@der-rueger.de
www.der-rueger.de